

## 18. Samplebeschreibung

Wir haben in jeder der vier Regionen rund 20 Pflegearrangements befragt. Auswertbar sind aus der ersten Erhebungswelle 172 Interviews aus 63 Pflegearrangements, von denen wir 27 vollständig ausgewertet haben, 20 davon inklusive Nachbefragung<sup>46</sup>. In den 27 Pflegearrangements leben 28 Pflegebedürftige, weil zu einem Arrangement zwei pflegebedürftige Schwestern gehören. Im folgenden ist daher mal von den 27 Pflegearrangements, mal von den 28 Pflegebedürftigen die Rede.

Das untersuchte Sample ist durch folgende äußere Merkmale gekennzeichnet:

- Befragt wurden 20 weibliche, 8 männliche Pflegebedürftige.
- Die Pflegebedürftigen sind zwischen 63 und 99 Jahren alt.
- Je 14 Pflegebedürftige leben in den alten bzw. neuen Bundesländern, acht davon in einer kleinstädtisch-ländlichen Region der alten Bundesländer, sieben auf dem Land in den neuen Bundesländern.
- An 21 Pflegearrangements sind professionell Pflegende beteiligt, an sechs nicht.

Welche Arten der Bewältigung wir bei den Pflegebedürftigen erkennen konnten, in welchen Konstellationen sie mit ihren Pflegepersonen leben, welchen sozialen Milieus sie angehören und welchen Einfluss die Pflegeversicherung auf die Ausgestaltung der Pflegearrangements hat, wird jeweils einleitend in den entsprechenden Kapiteln des Ergebnisteils vorgestellt.

---

<sup>46</sup> Zum Zeitpunkt der Nachbefragung waren vier Pflegebedürftige verstorben, zwei hatten kein Interesse an einem weiteren Gespräch und in einem weiteren Fall waren die pflegenden Angehörigen zur Teilnahme an einer erneuten Befragung zunächst nicht bereit, weil sie so belastet waren, dass sie nicht die Zeit dafür aufbringen wollten und konnten.